

Antrag

der Abg. Klubobmann Naderer und Klubobmann Dr. Schnell betreffend Blaulichtgenehmigung
für die Österreichische Tierrettung

Die Österreichische Tierrettung tätigt Einsatzfahrten im Stadtgebiet von Salzburg und der näheren Umgebung. Leider kommt es immer vor, dass speziell in den Stoßzeiten der Tierrettungswagen im Stau stecken bleibt.

Die traurigen Fälle dahinter sind zum Beispiel ein Hund, der bei Diagnose Magendrehung bei der Überstellung ins Tierklinikum qualvoll verendete. Oder Hunde, die aus einem überhitzten Auto befreit wurden und die Hilfe unnötig zu spät kam oder wenn, wie erst kürzlich vorgekommen, die Feuerwehr um Unterstützung zur Bergung einiger Schwäne ersucht und aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und dem Fehlen eines Blaulichtes die Tierrettung für die Strecke Wals - Leopoldskron über 45 min benötigt.

Derzeit ist ein Taxi schneller als die Tierrettung, da das Taxi im Gegensatz zur Tierrettung die Busspur benützen darf. Als Blaulichtfahrzeug käme der Tierrettung auch dieses Recht zu.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird ersucht, dafür Sorge zu tragen, dass der Österreichischen Tierrettung eine Blaulichtgenehmigung erteilt wird.
2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Infrastruktur, Verkehr und Wohnen zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 28. Juni 2017

Naderer eh.

Dr. Schnell eh.